



Walter Deisenberger
Vorsitzender



NEWS

Salzburg, am 20.07.2016

REGELDIENTST VON GRENZZUTEILUNGEN LEICHT ENTLASTET

LPD Dr. Ruf MA konnte entsprechend einem Antrag des FA eine leichte Entlastung (Reduktion von 5 auf 2 Beamte) des Salzburger Regeldienstes bei Zuteilungen im Grenzeinsatz erreichen. Die Bemühung um eine weitere Reduktion geht weiter. Für den unbestritten hohen Einsatz bedankt sich der Fachausschuss und ersucht im Sinne der Salzburger Kollegen um Fortsetzung.

BELASTUNGSAusGLEICH IM BUND GEFORDERT

Weiter wurde vom FA beim Zentralausschuss beantragt Verhandlungen bzgl. des Einsatzortes der Salzburg zuzurechnenden VB/S-Grenze zu führen. Mindestens die Hälfte (also 25) der im Jahr 2016 ausgebildeten KollegInnen sollten sofort entsprechend ihrer Ausbildung den Salzburger Regeldienst durch Übernahme von Grenz- und Fremdenpolizeilichen Agenden im Land Salzburg entlasten.

Das im Vergleich zu anderen Bundesländern sehr viel schlechtere Verhältnis zwischen dem systemisierten und dienstbaren Stand sowie hohe Fallzahlen im Fremden- und Asylbereich lassen eine andere Vorgangsweise als nicht weiter gerechtfertigt erscheinen.

Faire Verteilung der Belastungen!

Fachausschuss — Landespolizeidirektion Salzburg

5020 Salzburg Alpenstraße 90

Tel.: 059133/50-1900, e-mail: walter.deisenberger@polizei.gv.at